AMTSBLATT DER GEMEINDE
SCHWENNINGEN

25

Diese Ausgabe erscheint auch online

Besuchen Sie uns unter www.schwenningen.de
Freitag, 25. Juni 2021

Neuer Schulleiter an der Nachbarschaftsgrundschule Schwenningen

Schulleiter Martin Sedlaczek

Herr Martin Sedlaczek wurde zum neuen Schulleiter bestellt!

Mit sofortiger Wirkung ist Herr Martin Sedlaczek zum Schulleiter der Nachbarschaftsgrundschule in Schwenningen bestellt worden.

Nach seinem erfolgreichen Abschluss der Ausbildung zum Fachlehrer in den Fächern Sport und Technik wurde Herr Sedlaczek 1989 in den Schuldienst in Baden-Württemberg übernommen.

Im August 2018 kam Sedlaczek nach mehrjähriger Berufserfahrung an verschiedenen Standorten an die Nachbarschaftsgrundschule in Schwenningen, wo er Anfang 2021 erfolgreich seinen Aufstiegslehrgang zum Grundschullehrer abschließen konnte.

Anfang 2020 wurde aufgrund der Schwangerschaft und der Babypause der langjährigen Schulleiterin Manuela Maucher die Position des Schulleiters vakant. Während der darauf folgenden 1-jährigen Vakanz übernahm Lehrer Michael Klie kommissarisch die Leitung der Nachbarschaftsgrundschule Schwenningen.

Nach Ausschreibung der Schulleiterstelle im Frühjahr 2021 bewarb sich Herr Sedlaczek erfolgreich und wurde nun nach Durchlaufung des Bewerberverfahrens zum Schulleiter ernannt. „Ich freue mich auf die neue herausfordernde Aufgabe und die Verantwortung für eine großartige Schule in einer besonderen Gemeinde inmitten einer herausragenden Gegend.

Die Menschen und vor allem die Kinder aus Schwenningen und dem Donautal liegen mir sehr am Herzen und das neue Amt erfüllt mich mit großer Freude. Ich möchte mich bei Herrn Klie sehr bedanken, dass er mir eine gut organisierte Schule übergibt.", so Sedlaczek.

Bis zum Ende des laufenden Schuljahres werden Herr Sedlaczek und Herr Klie die Leitung der Nachbarschaftsgrundschule Schwenningen noch gemeinsam ausüben.

Die Gemeinde Schwenningen und der gesamte Gemeinderat gratulieren Herrn Sedlaczek herzlich und wünschen ihm allzeit vel Freude und ein gutes Händchen in seiner neuen Aufgabe. Gleichzeitig gilt der Dank der Gemeinde auch Herrn Klie für seine Tätigkeit und sein Engagement als kommissarischer Schulleiter während der Interimszeit.

Kurz vor Beginn der Sommerferien ist eine offizielle Amtseinführung des neuen Schulleiters coronabedingt in kleinem Rahmen mit geladenen Gästen im Foyer der Heuberghalle geplant, wobei die 4. Klasse zum Programm beitragen wird .

Roswitha Beck
Bürgermeisterin

Amtliche Bekanntmachungen

CORONA-Test in der Praxis Dr. Schultheiß

Bis einschließlich Freitag, 23.07.2021 können Bürgerinnen und Bürger sich in der Arztpraxis Dr. Schultheiß in Schwenningen folgendermaßen auf Corona testen lassen.

Montag:	07:00 - 11:30 Uhr
Dienstag:	08:00 - 11:30 Uhr
Donnerstag:	14:00 - 19:00 Uhr
Freitag:	07:00 - 11:30 Uhr

KEINE TERMINVEREINBARUNG NÖTIG!
Die Praxis ist am **Freitag, den 09.07.2021 geschlossen**.
Der Sommerurlaub beginnt am Montag, den 26.07.2021.

Publikumsverkehr im Rathaus

Wie bereits mitgeteilt, ist das Rathaus aufgrund der niedrigen Inzidenzzahlen wieder für den Publikumsverkehr geöffnet. Wir bitten aber weiterhin um vorherige Terminvereinbarung!

Um die Kontakte im Rathaus und damit auch die Ansteckungsgefahr dennoch möglichst gering zu halten, bitten wir Sie in Ihrem eigenen Interesse, uns primär telefonisch oder per E-Mail zu den jeweiligen Servicezeiten mit Ihren Anliegen zu kontaktieren. Vieles lässt sich auch telefonisch oder per E-Mail erledigen.
Prüfen Sie bitte, ob ein persönlicher Besuch des Rathauses zwingend erforderlich ist (z.B. für die Erstellung von Ausweispapieren) oder ob auch eine telefonische Kontaktaufnahme oder ggf. eine E-Mail ausreichen würde!
Sie schützen damit unsere Mitarbeitenden vor einer eventuellen Ansteckung und tragen somit zur Gewährleistung des Betriebs der Verwaltung als wichtigem Koordinator vor Ort aktiv bei!
Wichtig: bitte halten Sie die gültigen Corona-Hygienevorschriften ein und tragen Sie im Rathaus stets eine Maske!

Während der folgenden Servicezeiten sind wir gerne für Sie da:

Montag	**08:30 - 11:30 Uhr**	
Dienstag	vormittags geschlossen	**14:00 - 18:00 Uhr**
Mittwoch	**08:30 - 11:30 Uhr**	**14:00 - 17:00 Uhr**
Donnerstag	ganztägig geschlossen	
Freitag	**08:30 - 11:30 Uhr**	

Bürgermeisteramt Schwenningen
Alte Pfarrstraße 9, 72477 Schwenningen
Telefon: 07579 9212-0, Fax: 07579 9212-50
E-Mail: info@schwenningen.de

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Schwenningen · Alte Pfarrstraße 9 ·
72477 Schwenningen, Tel. 07579/9212-0

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde:
Bürgermeisterin Roswitha Beck oder ihr Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:
Klaus Nussbaum, NUSSBAUM *MEDIEN* Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstr. 70, 78628 Rottweil, Tel. 0741 5340-0, Fax 07033 3204928, Homepage: www.nussbaum-medien.de.

Herstellung: NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstraße 70, 78628 Rottweil, Telefon 0741 5340-0, Telefax 07033 3204928

Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, Fax. 07033 6924-24
E-Mail: info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de, Kündigungsfrist: 6 Wochen zum Halbjahresende. Erscheint wöchentlich freitags.

Bezugsgebühr jährlich 29,00 €

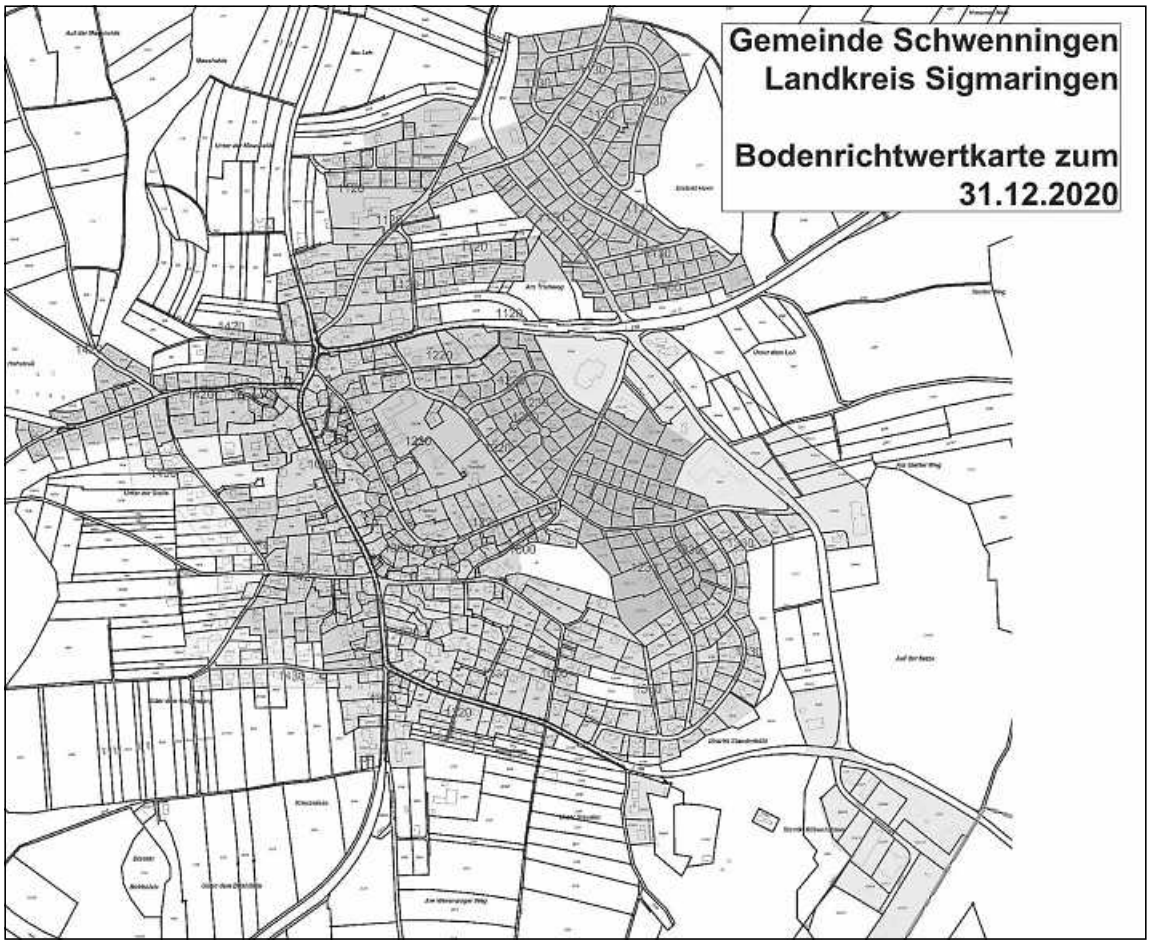
Bekanntmachung der Bodenrichtwerte der Gemeinde Schwenningen zum Stichtag 31.12.2020

Aufgrund von § 193 Abs. 5 Baugesetzbuch (BauGB) i.V.m. § 12 der Gutachterausschussverordnung wurden vom Gutachterausschuss der Gemeinde Schwenningen am 10. Juni 2021 die Bodenrichtwerte zum Stichtag 31. Dezember 2020 ermittelt und beschlossen.
Entsprechend § 196 Abs. 3 Satz 1 Baugesetzbuch (BauGB) sind die Bodenrichtwerte zu veröffentlichen. Nach § 196 Abs. 3 Satz 2 BauGB kann jedermann von der Geschäftsstelle Auskunft über die Bodenrichtwerte verlangen.
Bodenrichtwerte sind durchschnittliche Lagewerte, bezogen auf den Quadratmeter Grundstücksfläche, für eine Mehrzahl von Grundstücken mit im Wesentlichen gleichen Nutzungs- und Wertverhältnissen. In bebauten Gebieten sind die Bodenrichtwerte mit dem Wert ermittelt, der sich ergeben würde, wenn der Boden unbebaut wäre.
Die Abgrenzungen der einzelnen Richtwertzonen sind in einer Bodenrichtwertkarte dargestellt. Diese kann bei der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses, Alte Pfarrstraße 9, 72477 Schwenningen (Rathaus), Zimmer 14, während der allgemeinen Öffnungszeiten, eingesehen werden.
Die Bodenrichtwerttabelle und die Bodenrichtwertkarte können auch auf der Homepage der Gemeinde unter www.schwenningen.de abgerufen werden.
Abweichungen des einzelnen Grundstücks in den wertbestimmenden Eigenschaften wie Lage und Erschließungszustand, Form, Größe, Bodenbeschaffenheit, Art und Maß der baulichen Nutzung, Grundstücksgestalt oder Immissionen bewirken i. d. R. Abweichungen des Verkehrswertes von dem Bodenrichtwert. Bei Bedarf können Antragsberechtigte beim Gutachterausschuss ein Gutachten über den Verkehrswert beantragen.
Die Bodenrichtwerte gehen von einem voll erschlossenen, nach BauGB und Kommunalabgabengesetz beitragsfreien und altlastenfreien Grundstück aus.
Bodenrichtwerte haben keine bindende Wirkung. Ansprüche hinsichtlich des Bauplanungs- und Bauordnungsrechts (z.B. Bebaubarkeit eines Grundstücks) können aus den Bodenrichtwerten und den Bodenrichtwertzonen nicht abgeleitet werden.

Bodenrichtwerte zum 31.12.2020

Richtwertzone	BRW	Nutzung	GFZ	Fläche	Fallzahl/ Bemerkungen
Schwenningen					
1000 Innenort	26 €	M	0,50	870 m²	6/26
1120 Theodor-Groz-Straße / Schlehenweg	45 €	M	0,30	1.050 m²	3/10
1130 Buchenweg / Am Horn / Fliederstraße	47 €	W	0,30	790m²	4/20
1220 Bergstraße / Friedhofstraße	30 €	W	0,80	770 m²	2/10
1230 Dornbühl / Laubühl / Hochstraße	45 €	W	0,30	840m²	1/22
1320 Werenwager Straße	30 €	M	0,30	k. A.	1/5
1330 Hausertalstraße / Laubenberger Hof	45 €	W	0,30	1.100 m²	4/22
1420 Hardtstraße / Zum Galgenberg	35 €	M	0,20	900 m²	3/9
1430 Webersbühl	50 €	W	k. A.	660 m²	7/8
1800 Gewerbe, gesamt	20 €	G	k. A.	2.270 m²	2/6
9001 Grünland / Ackerland	1,20 €	L	k. A.	2.620 m²	8/22

W = Wohnbauflächen
M = Gemischte Bauflächen
G = Gewerbeflächen
L = Landwirtschaftliche Flächen
Die Bodenrichtwerte zum Stichtag 31.12.2020 sind in einer Bodenrichtwertkarte eingezeichnet. Diese wird nachfolgend abgedruckt.



Schwenningen,
25.06.2021
gez. Marcus Greber
Vorsitzender
des
Gutachterausschusses

Appell an alle Hundehalter

Freilaufende Hunde verschmutzen Futtermittel
Immer wieder lassen Hundehalter ihre Hunde in landwirtschaftlichen Kulturen frei laufen. Das führt zu Interessenkonflikten zwischen Hundehaltern und Landwirten. Auf der einen Seite steht das Tierschutzgesetz, welches Hunden einen artgerechten Auslauf ermöglichen soll, auf der anderen Seite gibt es für die Landwirtschaft Gesetze, die in bestimmten Jahrezeiten die Flächen schützen sollen. Besonders zwischen Saat und Bestellung der Ernte, beim Grünland während des Aufwuchses und der Beweidung sollten diese weder von Mensch noch Tier betreten werden.
Die Hundehalter werden daher gebeten, ihre Hunde in Feldnähe anzuleinen, damit diese nicht in landwirtschaftliche Kulturen laufen und dort ihre Notdurft verrichten.
Das gilt auch für Wiesen, denn daraus wird von den Landwirten Futter produziert und letztendlich Lebensmittel für uns alle. Dies gilt in gleichem Maße für den Erstschnitt wie auch für den späteren Zweitschnitt.
Wir freuen uns, dass viele Hundehalter unsere errichteten Hundetoiletten nutzen und die Notdurft der Hunde dort entsprechend entsorgen. Wir appellieren aber gleichzeitig an die vielen anderen, die ihre Hunde ihr Geschäft verrichten lassen, wo es grad passt.
Zeigen Sie Verantwortungsbewusstsein und nehmen sie Rücksicht!
Sammeln sie die Hinterlassenschaft auf und sorgen Sie dafür, dass keine Tretminen liegen bleiben.
Wir bitten um Beachtung!

Betreten von landwirtschaftlich genutzten Flächen

Immer wieder kommt es vor, dass Spaziergänger landwirtschaftlichgenutzte Flächen als Abkürzung nehmen und oder die Flächen als Auslauf für Hunde genutzt wird, die hier ihr „Geschäft" verrichten. Das hat zur Folge, dass u. a. das Futter für Nutztiere verunreinigt wird, was eine große Gefahr für diese Tiere darstellt.
Ebenso kommt es vor, dass Dosen, Flaschen oder sonstiger Müll zurückgelassen wird. Dieses Ärgernis kann teilweise große Schäden an den Maschinen verursachen.
Gemäß § 44 Naturschutzgesetz dürfen landwirtschaftlich genutzte Flächen während der Nutzzeit nur auf Wegen betreten werden. Als Nutzzeit gilt die Zeit zwischen Saat oder Bestellung und Ernte, bei Grünland die Zeit des Aufwuchses und der Beweidung. Sonderkulturen, insbesondere Flächen, die dem Garten- und Obstbau dienen, dürfen nur auf Wegen betreten werden.
Wir bitten die Spaziergänger sowie die Hundehalter, diese Flächen nicht zu betreten sowie anfallenden Müll und Hundekot mitzunehmen und entsprechend zu entsorgen.

Bitte Unrat/Wildkraut/Gras an den Bordsteinkanten entfernen

Wir bitten alle Grundstückseigentümer und -besitzer freundlich darum, außer dem regelmäßigen Zurückschneiden von Hecken, Sträuchern und Bäumen von ihren Grundstücken auch Gehwege und öffentliche Verkehrsflächen einschließlich Straßenlampen und Schildern von störendem und sichtbehinderndem Bewuchs ständig freizuhalten und auch an den Bordsteinkanten sprießendes Wildkraut immer wieder zu entfernen. Sie tragen damit zu einem schönen Ortsbild bei und erfreuen somit die Allgemeinheit. Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Einwohnerzahlen am 30. Juni 2021 - Wichtiger Termin für die Gemeindefinanzen

Der 30. Juni (Stichtag) eines jeden Jahres ist für jede Gemeinde ein äußerst wichtiges Datum:
Die an diesem Tag festgestellte Einwohnerzahl (gezählt werden nur die gemeldeten Hauptwohnsitze) ist maßgebend für die Finanzzuweisungen des Landes an jede einzelne Stadt/Gemeinde.
Dies ist eine Haupteinnahmequelle unserer Gemeinde. Wenn uns Einwohner fehlen, dann fehlt uns bares Geld, d.h. wir können uns weniger Ausgaben leisten oder müssen unsere Einwohner und Bürger stärker mit öffentlichen Abgaben be-

lasten. Zwischen den Städten und Gemeinden besteht ein regelrechter Wettbewerb und Kampf um die Hauptwohnsitz-Einwohner.
Auch unsere kleine Gemeinde Schwenningen ist auf diese Finanzzuweisungen vom Land dringend angewiesen!
Es ist daher besonders wichtig, dass alle am 30. Juni eines jeden Jahres in der Gemeinde wohnhaften Einwohner beim Einwohnermeldeamt angemeldet sind.
Darum bitten wir ganz dringend unsere

- **Einwohner und Neuzuzüge**:
- Melden Sie sich bitte **unbedingt vor dem 30.06.** mit Hauptwohnsitz in unserer Gemeinde Schwenningen an. (Rathaus, Frau Greiner, Zimmer 1)
- **Einwohner mit Nebenwohnsitz in Schwenningen**:
- Erklären Sie **unbedingt vor dem 30.06.** (schriftlich im Rathaus, Frau Greiner, Zimmer 1), dass Schwenningen Ihr Hauptwohnsitz ist.

Wir bitten auch die Vermieter, ihre Mieter auf die Meldepflicht hinzuweisen.
Damit tun Sie unserer Gemeinde Gutes, persönliche Nachteile haben Sie dadurch nicht!

Grundsteuer 2021 - Zahlung der Jahresrate

Am **01. Juli 2021** ist die Grundsteuer für alle Grundsteuerzahler, die ihren Steuerbetrag einmal jährlich begleichen, zur Zahlung fällig. Der Jahresbetrag ist aus dem zuletzt ergangenen Grundsteuer-Jahresbescheid oder dem letzten Grundsteuer-Änderungsbescheid ersichtlich.
Bei Steuerpflichtigen, die der Gemeindekasse ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, wird der Jahresbetrag termingerecht abgebucht. Die übrigen Jahreszahler werden gebeten, den zum 01. Juli 2021 fälligen Jahresbetrag pünktlich zu bezahlen.
Bitte geben Sie das entsprechende Kassenzeichen im Verwendungszeck deutlich an.
Für Zahlungen, die nicht fristgerecht eingehen, ist die Gemeindeverwaltung verpflichtet, Säumniszuschläge und Mahngebühren zu erheben.

Der Gelbe Sack - Für die Verpackung aber nicht für das Produkt

Hier kommt nur rein, wo schon mal was drin war – die Verpackung
Die Frage ist somit immer: Was ist die Verpackung und was war das Produkt?
Heißt: In den Gelben Sack gehört nicht alles, was aus Plastik ist.
Mehr Informationen unter www.muelltrennung-wirkt.de
Im Landkreis Sigmaringen ist aktuell die Fa. ALBA aus Bad Saulgau von den Dualen Systemen mit der Einsammlung der Gelben Säcke beauftragt. Hier wird beim Einsammeln vermehrt festgestellt, dass viele Gelbe Säcke falsch befüllt sind. Diese Säcke werden dann vom Abfuhrunternehmer mit einem roten Aufkleber markiert, die Besitzer werden zur Nachsortierung aufgefordert und liegen gelassen. Können liegen gebliebene Säcke nicht mehr ihren Besitzern zugeordnet werden, müssen diese von den Bauhofmitarbeiter der Städte und Gemeinden aufwendig eingesammelt und anschließend als Restabfall entsorgt werden. Diese anfallenden Kosten sind durch alle Gebührenzahler zu tragen.
In den Gelben Sack gehören ausschließlich gebrauchte und restentleerte Verpackungen, die nicht aus Papier, Pappe, Karton oder aus Glas sind. Ausspülen ist nicht notwendig.
Beispiele: Alu-, Blech- und Kunststoffdeckel, Arzneimittelblister, Butterfolie, Buttermilch- und Joghurtbecher, Einkaufstüten sowie Obst- und Gemüsebeutel aus Kunststoff, Füllmaterial von Versandverpackungen aus Kunststoff, wie z.B. Luftpolsterfolie oder Schaumstoff, Konservendosen, Kronkorken, Kunststoffschalen- und Folien für Lebensmittel, Menüschalen für Fertiggerichten, Milch- und Getränkekartons, Müsliriegelfolie, Nudeltüten, Putz- und Reinigungsmittelflaschen, Quetsch- und Nachfüllbeutel z.B. für Waschmittel, Flüssigseife oder Fruchtpüree, Senftuben, Shampooflaschen, Suppen- und Soßentüten, Tierfutterdosen und -schalen, Zahnpastatuben

Nicht in den Gelben Sack gehören:
Sämtliche Abfälle, die keine Verpackungen sind.
Beispiele: Batterien (Entsorgung über den Recyclinghof oder den Handel)
CDs / DVDs, Elektrogeräte (Entsorgung über den Recyclinghof)
Entsorgung über den Restmüll: Babyflaschen, Disketten, Feuerzeuge, Filme, Gummi, Klarsichthüllen, Katzenstreu, Kugelschreiber, nicht geleerte Verpackungen, Videokassetten, Zahnbürsten, Windeln, Einwegrasierer, Spritzen, Infusionsflaschen.
Entsorgung über den Restmüll/Sperrmüll oder die Entsorgungsanlage: Netze (z. B Hagelnetze, Gartennetze), Styropor (z. B. Baustyropor, Dämmmaterial), Gartenmöbel (große Kunststoffteile), Kinderspielzeug aus Kunststoff, Putzeimer, Schaumstoff, Silofolie, Wäschekorb etc.
Bei Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Abfallberatung gerne zur Verfügung:
Nadine Steinhart: Telefon 07571 / 102 – 6607 oder
E-Mail Nadine.Steinhart@LRASIG.de
Volker Riester: Telefon 07571 / 102 – 6608 oder
E-Mail Volker.Riester@LRASIG.
Weitere Informationen erhalten Sie in der Abfall-App der Kreisabfallwirtschaft oder auf der Homepage des Landkreises unter www.landkreis-sigmaringen.de. Informationen zu den Dualen Systemen oder z.B. warum der Gelbe Sack so dünn ist finden Sie unter www.muelltrennung-wirkt.de.

Ende amtlicher Teil

Andere Behörden

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg informiert:

Sozialversicherung für Erntehelfer aus EU-Staaten
Für viele Landwirtschaftsbetriebe sind Erntehelferinnen und -helfer aus Mittel- oder Osteuropa eine wichtige Unterstützung. Doch wie sind sie versichert? An wen müssen die Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber Beiträge zahlen? Dazu informiert die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg.
Für Ernte-Hilfskräfte, die in ihrem EU-Heimatland für den Ernteeinsatz unbezahlten Urlaub nehmen oder dort weder beschäftigt noch selbstständig tätig sind, gilt deutsches Sozialversicherungsrecht. Saisonarbeitende werden meist nur kurzfristig eingesetzt. Der Gesetzgeber hat pandemiebedingt für die Zeit vom 1. März bis 31. Oktober 2021 die Zeitgrenze für die Kurzfristigkeit von drei auf maximal vier Monate oder 102 Kalendertage angehoben. Wenn die Beschäftigung im Vorfeld darauf begrenzt ist, sind Erntehelferinnen und -helfer in Deutschland kranken- und rentenversicherungsfrei. Es besteht für sie jedoch ein Unfallversicherungsschutz, denn sie müssen bei der Minijob-Zentrale angemeldet werden. Saisonarbeitende, die länger in Deutschland beschäftigt werden, sind sozialversicherungspflichtig.
Für Saisonarbeitende kann aber auch das Sozialversicherungsrecht des EU-Heimatlandes gelten, und zwar wenn die Ernte-Hilfskräfte von Arbeitgebern des Auslandes nach Deutschland zur Arbeit entsandt werden, während eines bezahlten Urlaubs in Deutschland als Hilfskräfte arbeiten oder im Herkunftsland selbstständig tätig sind. Dann weisen die Hilfskräfte dies mit einer speziellen Bescheinigung (»A1«) nach und die Sozialversicherungsbeiträge werden im Heimatland entrichtet.
Weitere Informationen enthält die Broschüre »Minijob – Midijob: Bausteine für die Rente«. Sie kann kostenlos unter der Telefonnummer 0721 825 23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden. Im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung.de steht die Broschüre ebenfalls als PDF zum Herunterladen zur Verfügung.

Öffentliche Einrichtungen * Behörden * wichtige Termine

Öffnungszeiten

Bücherei (im Pfarrheim), Tel.: 577:
Montag 16.00-18.00 Uhr
Mittwoch derzeit geschlossen

Forstrevier
Beuron/Glashütte/Schwenningen: Te.l: 933417
Förster Jürgen Kuhl Handy: 0173-3013949
E-Mail: Juergen.Kuhl@lrasig.de
Sprechzeiten: Derzeit nur nach Terminvereinbarung.

Hilfe von Haus zu Haus e.V. Nachbarschaftshilfe
Alte Pfarrstraße 9, Tel.: 9212-16
Geschäftsführerin: Rosina Frick, 07466/ 910580
Ansprechpartnerin für Schw.: Ingrid Reiser,07579/ 549
Homepage: www.hilfe-von-haus-zu-haus.de
Sprechzeiten: jeden Mittwoch von 9.00 – 11.00 Uhr

Lehrschwimmbecken in der Grundschule:
Derzeit geschlossen.

Postverkaufspunkt für Briefmarken und Paketmarken in Bäckerei Remensperger Tel.: folgt
Montag – Freitag: 6.00 – 12.30 Uhr und 14:30 – 18:00 Uhr
Samstag: 6.00 – 12.00 Uhr

Rathaus Schwenningen: Tel: 9212-0, Fax: 9212-50
E-Mail: info@schwenningen.de, www.schwenningen.de

Montag: 08.30 – 11.30 Uhr
Dienstag: vormittags geschlossen 14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch: 08.30 – 11.30 Uhr 14.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag: ganztags geschlossen
Freitag: 08.30 – 11.30 Uhr

Standesamt Stetten am kalten Markt-Schwenningen
nur im Rathaus Stetten a.k.M. EG Zi. 5
Frau Schilling Tel.: 07573/9515-11
Montag bis Mittwoch 8.15 – 12.15 Uhr
Donnerstag 14.00 – 18.30 Uhr
Freitag 8.15 – 12.15 Uhr

Recyclinghof (bei der Kläranlage):
Sommeröffnungszeiten ab 01.04.2021
Freitag 16.00 – 18.00 Uhr
Samstag 8.00 – 12.00 Uhr

Finanzamt Sigmaringen:
Montag-Mittwoch: 08.00 – 13.00 Uhr
Donnerstag: 08.00 – 17.30 Uhr
Freitag: 08.00 – 12.00 Uhr

Jugendmusikschule Zollernalb e.V.
Hauptstraße 21 (Rathaus) Tel.: 07427/8654
72359 Dotternhausen Fax: 07427/6141

Landratsamt Sigmaringen: Tel.: 07571/102-0
Montag-Freitag: 8.30 – 12.00 Uhr
Donnerstag: 14.00 – 18.00 Uhr

Tierkörperbeseitigung ZTN Süd Standort: Orsingen
Tel.: 07774/93390 Fax: 07774/933933

Zentraldeponie Ringgenbach: Tel.: 07575/9236-0
Montag-Donnerstag: 08.00 – 12.00 u. 13.00 – 16.30 Uhr
Freitag: 08.00 – 12.00 u. 13.00 – 17.00 Uhr
Samstag: 08.00 – 12.00 Uhr

Termine

Abfuhr Papiertonne
Montag, 19.07.2021 ab 6.00 Uhr

Abfuhr Gelber Sack
Donnerstag, 01.07.2021 ab 6.00 Uhr
Donnerstag, 15.07.2021 ab 6.00 Uhr
Donnerstag, 29.07.2021 ab 6.00 Uhr

Abfuhr Restmüll
Donnerstag, 01.07.2021 ab 6.00 Uhr
Donnerstag, 15.07.2021 ab 6.00 Uhr
Donnerstag, 29.07.2021 ab 6.00 Uhr

Grüngutbündelsammlung
Mittwoch, 27.10.2021 ab 6.00 Uhr

Problemstoffe am Rathausplatz
Samstag, 16.10.2021, 12.00-12.45 Uhr

Behörden-Sprechtage

BLHV – nur mit Voranmeldung
Derzeit findet im Rathaus Schwenningen **kein** BLHV-Sprechtag statt.

Sozialverband VdK
Kreisgeschäftsstelle Sigmaringen
In der Au 20, 72488 Sigmaringen
Anmeldung unter Tel. 07571/13050
Montag 9.00 – 11.00 Uhr
Dienstag 9.00 – 11.00 Uhr

Deutsche Rentenversicherung
Auskunfts- und Beratungsstelle Sigmaringen, Leopoldplatz 1, 72488 Sigmaringen
Bitte telefonisch einen Termin vereinbaren unter
Tel.: 07571/7452-0

AOK Sigmaringen im Rathaus Stetten a.k.M:
Derzeit findet coronabedingt **keine** Beratung im Rathaus Stetten a.k.M. statt.

Handwerkskammer Reutlingen
Beratungsangebot für Existenzgründer und bestehende Betriebe
Terminvereinbarung unter 07571/7477-13

Landwirtschaftl. Familienberatung der Kirchen Baden
Sprechzeiten regelmäßig mittwochs von 8.30-12.00 Uhr; Beratungsgespräche nach tel. Vereinbarung. Hofbesuche sind nach tel. Absprache gerne möglich. Tel: 07575/4898

Erziehungsberatungsstelle
Psychologische Beratung für Eltern, Kinder und Jugendliche
Fidelisstr. 1, 72488 Sigmaringen
Anmeldung: Tel.: 07571 / 73 01 60,
Fax: 07571 / 73 01 40 oder E-Mail:
erziehungsberatung@caritas-sigmaringen.de

Schuldnerberatungsstelle Sigmaringen
Offene Sprechstunde: KfZ-Zulassungstelle Sigmaringen dienstags von 9.00 bis 12.00 Uhr Termine nach telefonischer Vereinbarung unter 07571/1024166 oder 1024167

Caritasverband Sigmaringen
Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)
Tel. 07571/7301-0

Notrufe

Rathaus Schwenningen 9212-0

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst 112

Polizei Notruf 110

Polizeiposten 07573/815
Stetten a.k.M. 07573/816

EnBW
Service-Telefon 0800/9999966
Störung 0800/ 3629 - 477

Telefonseelsorge 08001110111
Schwarzwald Bodensee e.V. 08001110222
Rund um die Uhr gebührenfrei ein Mensch, der zuhört.

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen 08000 116 016

Schwanger und keiner darf es erfahren 0800 40 40 020

Feuerwehrleitstelle
0751/50915335

Krankentransporte

19222

Beratung

Hebammensprechstunde

Kostenlose Einzelberatung für (werdende) Eltern mit Kindern im 1. Lebensjahr (ohne Überweisung, ohne Terminvereinbarung)
Sprechzeiten:
Sigmaringen: Dienstags von 9:00 bis 12:00 Uhr im Fachbereich Gesundheit des Landratsamtes Sigmaringen, Hohenzollernstr. 12, 72488 Sigmaringen
Telefonische Sprechstunde:
Dienstags von 9:00 bis 12:00 Uhr unter der Tel.: 07571 102-6422

www.landkreis-sigmaringen.de/hebammensprechstunde

HIV/AIDS Sprechstunde

Findet im Landratsamt SIG **donnerstags ab 14.30 Uhr** nach Terminvereinbarung statt. (Terminvereinbarung unter: 07571/102-6401, anonym, kostenlos, auch telefonisch).

Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Beratung für Menschen im fortgeschrittenen Alter

Tel. 07571/5787
elf-sig@t-online.de,
In der Vorstadt 2,
72488 Sigmaringen

Kreuzbund e.V. Stetten a.k.M.

Tel. 07573/2830
Hilfe für Suchtkranke

Weisser Ring

Opferschutz-Opferrechte-Opferhilfe
Außenstelle Sigmaringen
0151/55164829

Ärzte

Neue einheitliche Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst im gesamten Bundesgebiet:

116 117

Die Nummer **116 117** für den ärztlichen Bereitschaftsdienst gilt unter der Woche von 19.00 Uhr abends bis 8.00 Uhr des Folgetages sowie am Wochenende und an Feiertagen von 08.00 – 08.00 Uhr.
Die Sprechzeiten der **Bereitschaftsdienstpraxis beim Krankenhaus Sigmaringen** sind an Wochenenden und Feiertagen von 08.00 Uhr - 22.00 Uhr. Mobile Patienten können diese **ohne Anmeldung** aufsuchen.
Patienten, die aus Krankheitsgründen nicht in der Lage sind, die Bereitschaftsdienstpraxis aufzusuchen, werden über die **116 117** an den Fahrdienst vermittelt, der sie dann zu Hause aufsucht.
Unter der Woche ab 19.00 Uhr werden Sie vom Bereitschaftsarzt entweder in dessen Praxis behandelt oder bei Bedarf aufgesucht.

Falls eine technische Panne auftreten sollte, wenden Sie sich bitte unter **19222** an die Leitstelle des Roten Kreuzes.

Apotheken-Notdienst

Wähl die 22 8 33

• per Anruf von jedem Handy ohne Vorwahl,
• per SMS mit „apo" an die 22833 von jedem Handy,
• per Anruf der 0137 888 22833 aus dem deutschen Festnetz (50 ct/ Anruf),
• unter www.22833.mobi per Handy zur Notdienst-Apotheke surfen oder zu Hause unter www.aponet.de auf kostenlose Suche gehen.

Zahnarzt

DRK-Rettungsstelle Sigmaringen

Tel.: 01805/911660
gibt Auskunft über den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst

Krankenpflege

Sozialstation Meßkirch

Tel.: 07575/93135

DRK Sozialstation

(Pflege, Hausnotruf, Essen auf Rädern, Haushaltshilfen, Nachbarschaftshilfen)
Rund um die Uhr:
Tel.: 0171/2875065
Geschäftsstelle: 07571/742326

Hilfe für Familien – Dorfhelferinnenstation „St. Martin“.

Einsatzleiterin der DH Station:
Sabine Mutschler
Tel. 07575/209531
Mobil: 0162/7567982

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen

Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige.
Hofstraße 12, 88512 Mengen
Tel. 07572/7137-368,-372,- 431

Öffnungszeiten:
vormittags
Mo. – Do. 09.30-11.30 Uhr
nachmittags
Do. 16.00-17.30 Uhr

Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Infos vom Landratsamt Sigmaringen

Eltern-Checkliste

Während der Schwangerschaft

- **Hebamme suchen:**
  Wo? Online-Recherche; Informationen beim Arzt einholen
  Wann? Schnellstmöglich nach Bestätigung der Schwangerschaft durch den Arzt
  Benötigte Unterlagen: Individuell mit Hebamme besprechen
- **Geburtsvorbereitungskurs:**
  Wo? Online-Recherche; Informationen beim Frauenarzt einholen
  Wann? Im ersten Schwangerschaftsdrittel anmelden
  Benötigte Unterlagen: Individuell mit Hebamme besprechen
- **Mutterschutz:**
  Wo? Arbeitgeber
  Wann? Frühzeitige Information des Arbeitgebers ist empfehlenswert, damit der Mutterschutz greifen kann.
  Benötigte Unterlagen: Formloses Schreiben, gegebenenfalls ärztliche Bescheinigung
- **Mutterschaftsgeld:**
  Wo? Gesetzlich Versicherte: Krankenkasse; Privat Versicherte: Bundesversicherungsamt
  Wann? Sieben Wochen vor dem Geburtstermin
  Benötigte Unterlagen: Bescheinigung vom Frauenarzt über die Schwangerschaft/ den Geburtstermin, Antrag bei der Krankenkasse
- **Elternzeit:**
  Wo? Arbeitgeber
  Wann? Mindestens sieben Wochen vor dem geplanten Beginn der Elternzeit
  Benötigte Unterlagen: Antrag muss schriftlich erfolgen und eine möglichst genaue Angabe über die Dauer der Elternzeit beinhalten.
- **Vaterschaftsanerkennung (bei nicht verheirateten Paaren):**
  Wo? Standesamt, Jugendamt, Amtsgericht oder Notar
  Wann? Vor oder nach der Geburt möglich (Persönliche Zustimmung der Mutter nötig)
  Benötigte Unterlagen: Geburtsurkunden/ Abstammungsurkunden beider Eltern (oder eine beglaubigte Abschrift aus dem Familienbuch); Personalausweise; Geburtsurkunde des Kindes; Zustimmung der Mutter, wenn diese nicht anwesend sein sollte
- **Anmeldung der Geburt:**
  Wo? Klinik, Geburtshaus, bei Hausgeburt Hebamme & Frauenarzt informieren
  Wann? Spätestens sieben Wochen vor dem errechneten Geburtstermin
  Benötigte Unterlagen: Mutterpass; Personalausweis; Geburtsurkunde; Krankenversichertenkarte; Einweisungsschein vom Frauenarzt; sonstige wichtige Dokumente wie z.B. Allergie-Pass usw.

Nach der Geburt:

- **Krankenversicherung:**
  Wo? Bei der Krankenkasse eines Elternteils
  Wann? Schnellstmöglich nach der Geburt
  Benötigte Unterlagen: Geburtsurkunde als Nachweis; Formular von Krankenkasse; Antrag auf Familienversicherung (erhält man von der Krankenkasse); ca. 2 Wochen nach der Geburt erhalten die Eltern für das Kind eine Versichertenkarte
- **Geburtsurkunde:**
  Wo? Standesamt des Geburtsortes
  Wann? Innerhalb einer Woche nach der Geburt
  Benötigte Unterlagen: Geburtsbescheinigung der Klinik; Personalausweise der Eltern; Geburtsurkunden der Eltern; evtl. Heiratsurkunde oder die Vaterschaftsanerkennung, Sorgeerklärung, Zustimmung der Mutter; Geburtsurkunden Geschwisterkinder; Bargeld
- **Einwohnermeldeamt:**
  Wo? Einwohnermeldeamt des Wohnortes der Eltern
  Wann? Frühestmöglich nach der Geburt
  Benötigte Unterlagen: Geburtsurkunde des Kindes; Personalausweis der Eltern; Ggf. Urkunde über die Vaterschaftsanerkennung
- **Kinderreisepass:**
  Wo? Einwohnermeldeamt
  Wann? Falls benötigt für eine Reise
  Benötigte Unterlagen: Biometrisches Passfoto; Bargeld; Zustimmung beider Elternteile (evtl. Vollmacht); Achtung: Kinderausweis ist sechs Jahre gültig und kann bis maximal zum 12. Lebensjahr verlängert werden, wird sofort ausgestellt
- **Elterngeld:**
  Wo? Elterngeldstelle
  Wann? Nach Erhalt der Geburtsurkunde
  Benötigte Unterlagen: Bescheinigung der Krankenkasse; Antrag auf Elterngeld; Geburtsurkunde des Kindes (extra Ausfertigung); Bescheinigung des Arbeitgebers über den Zuschuss zum Mutterschaftsgeld, Kopie (Vorder- und Rückseite) des Personalausweises; Vordruck „Erklärung zum Einkommen"; Steuer-ID beider Elternteile; Steuerbescheide beider Elternteile aus dem Kalenderjahr vor der Geburt des Kindes, wenn vorhanden; Lohn- und Gehaltsnachweise der letzten 12 Monate; Geburtsurkunden Geschwisterkinder
- **Kindergeld:**
  Wo? Familienkasse der Agentur für Arbeit
  Wann? Nach Erhalt der Geburtsurkunde
  Benötigte Unterlagen: Antrag auf Kindergeld; Geburtsurkunde des Kindes (extra Ausfertigung); Steuer-ID beider Elternteile und des Kindes (wird zugeschickt)
- **Kindergartenplatz oder Tagesbetreuung:**
  Wo? Recherche im Internet über Einrichtungen vor Ort, Informationen bei Rathäusern einholen; Koordinierungsstelle für Kindertagespflege
  Wann? So früh wie möglich, evtl. bereits während der Schwangerschaft (Platzmangel in vielen Regionen)
  Benötigte Unterlagen: Individuell mit ausgewählter Einrichtung oder Tagesmutter abzusprechen
- **Kinderarzt:**
  Wo? Kinderärzte vor Ort suchen
  Wann? Nach der Geburt, zur U2 bzw. U3 (die beiden planmäßigen Untersuchungen in den ersten Lebenswochen
- **Rückbildungskurs:**
  Wo? Informationen bei der Hebamme des Vorbereitungskurses oder der Nachsorge einholen
  Wann? Nach der Geburt
  Benötigte Unterlagen: individuell mit der Hebamme besprechen

Bildungsregion Landkreis Sigmaringen

SCHULEWIRTSCHAFT: Gehirn 1.0 vs. Welt 4.0

Digitale Veranstaltungen haben auch Vorteile – dies wurde am 06. Mai beim vom Netzwerk SCHULEWIRTSCHAFT angebotenen Vortrag „Gehirn 1.0 vs. Welt 4.0" deutlich. Das Angebot wurde nicht nur vom Stammpublikum (Lehrkräfte und Unternehmen im Landkreis Sigmaringen), sondern auch von Gästen aus der näheren und weiteren Umgebung angenommen. Referent Dr. Gregor Kern zeigte in unterhaltsamer und strukturierter Weise auf, wie man in einer Welt mit zunehmend komplexen Aufgaben besser zurechtkommen kann. Viele Denkweisen unserer Lern- und Arbeitswelt würden zunehmend scheitern und müssten überarbeitet werden, so Kern.

Sommerschule an der Ludwig-Erhard-Schule vom 06. - 10. September

Das Angebot richtet sich an Schülerinnen und Schüler, die im kommenden Schuljahr die 11. Klasse bzw. das Berufskolleg der Ludwig-Erhard-Schule oder der Bertha-Benz-Schule Sigmaringen besuchen. Anmeldung bis 30. Juni. https://ks-sig.de/index.php/informationsangebot

Neuer Bachelorstudiengang an der Hochschule Albstadt-Sigmaringen
Sustainable Engineering – kurz STE – heißt der neue Bachelorstudiengang an der Hochschule Albstadt-Sigmaringen, der die Produkt- und Prozessentwicklung mit dem Thema Nachhaltigkeit vereint und den angehenden Ingenieurinnen und Ingenieuren einen neuen Blickwinkel auf die Produktentwicklung ermöglicht. https://www.hs-albsig.de/

Bundesprogramm: Zusätzliche Fachkräfte für alltagsintegrierte Sprachbildung in Kitas
Mit dem Bundesprogramm „Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist" fördert das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) die alltagsintegrierte sprachliche Bildung in der Kindertagesbetreuung. Gefördert werden sowohl die zusätzlichen Fachkräfte in den Kitas als auch zusätzliche Fachberatungen, die die Sprach-Kita-Verbünde qualifizieren und begleiten. Die Corona-Pandemie hat das Leben von Kindern und ihren Familien im vergangenen Jahr stark eingeschränkt. Damit noch mehr Kinder von der alltagsintegrierten sprachlichen Bildungsarbeit in den Sprach-Kitas profitieren können, stellt das BMFSFJ in den Jahren 2021 und 2022 im Rahmen des Aktionsprogramms „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche" 100 Mio. Euro zur Verfügung, um bundesweit 1.000 zusätzliche Fachkräfte und 80 neue zusätzliche Fachberatungen aufzunehmen. Auch Träger aus dem Landkreis Sigmaringen sind aufgefordert, diese Chance zu nutzen. https://www.bundesprogramm-sprachkitas.de/

Duale Berufsausbildung 2020 in BW: 8,5 % weniger neue Ausbildungsverträge
Nach vorläufigen Ergebnissen der Berufsausbildungsstatistik wurden im Jahr 2020 in BadenWürttemberg 8,5 % weniger Ausbildungsverträge neu abgeschlossen als im Vorjahr. Im Bereich Industrie und Handel gab es mit -12,4 % bzw. -5.500 Ausbildungsverträgen den größten Rückgang. Bis auf den Ausbildungsbereich Landwirtschaft, der einen minimalen Zuwachs von 70 Neuverträgen (+5 %) verzeichnen konnte, wurden auch in den übrigen Bereichen weniger Neuverträge registriert als 2019. So musste das Handwerk einen Rückgang um rund 460 (-2,5 %), die Freien Berufe um 260 (-4,2 %) verzeichnen. https://www.statistik-bw.de/Presse/Pressemitteilungen/2021096

Land BW: zusätzliche Gelder für überbetriebliche Ausbildungslehrgänge im Handwerk
Das Land bezuschusst überbetriebliche Berufsausbildungslehrgänge im Handwerk mit rund einer Million Euro zusätzlich im Jahr 2021 und berücksichtigt somit auch die finanziellen Belastungen der überbetrieblichen Bildungsstätten durch die Corona-Pandemie. Im Handwerk sind überbetriebliche Ausbildungslehrgänge an den Berufsbildungsstätten ein notwendiger Bestandteil der Ausbildung und gelten als wesentlicher Erfolgsfaktor. Bund und Länder fördern daher seit vielen Jahren gemeinsam die Lehrgänge der überbetrieblichen Ausbildung im zweiten bis vierten Ausbildungsjahr im Handwerk. https://kurzelinks.de/d13c

17.06. - 02.07.: digitale SchulKinoWoche Baden-Württemberg 2021
Aufgrund der aktuell geltenden Verordnungen wird die SchulKinoWoche in diesem Jahr nicht wie gewohnt in den Kinos stattfinden. Die Alternative erreicht die Schulen digital. Vom 17. Juni bis 2. Juli 2021 werden viele Filme zur Verfügung gestellt, die kostenfrei ins Klassenzimmer oder per Fernunterricht gestreamt werden können. https://schulkinowoche-bw.de/

Aktionsprogramm „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche"
Die Bundesregierung hat das Aktionsprogramm „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche" beschlossen. Es ist für 2021 und 2022 mit 2 Mrd. Euro ausgestattet. Jeweils 1 Mrd. Euro sollen zum Abbau von Lernrückständen genutzt und zur Förderung frühkindlicher Bildung, für Freizeit-, Ferien- und Sportaktivitäten sowie für die Begleitung von Kindern und Jugendlichen im Alltag und in der Schule bereitgestellt werden. Für die Umsetzung werden bereits vorhandene Strukturen genutzt. https://kurzelinks.de/11cb

Umsetzung von „Aufholen nach Corona" in Baden-Württemberg
Eine erste Maßnahme in Baden-Württemberg heißt „Bridge the Gap" und bringt Lehramtsstudierende an die Schulen, um dort Lehrkräfte zu unterstützen und dabei zu helfen, Lernrückstände aufzuholen. Das Programm läuft zwischen den Pfingstferien und den Sommerferien. In den zwei letzten Wochen der Sommerferien soll es verstärkt so genannte „Lernbrücken" geben.

Das „forscher"-Magazin: wissenschaftliche Themen – kindgerecht erklärt
Wie kann ich frühzeitig wissenschaftliche Interessen von Kindern und Jugendlichen fördern? Wie kann ich jungen Menschen helfen, komplexe Zusammenhänge aus Natur, Technik und Gesellschaft zu verstehen, und ihnen zeigen, wie spannend ein Beruf im technischen oder (natur)wissenschaftlichen Bereich sein kann? Dazu gibt das Bundesministerium für Bildung und Forschung seit 2011 das kostenlose Magazin „forscher – Das Magazin für Neugierige" heraus. Es richtet sich an Kinder zwischen acht und zwölf Jahren und erscheint zwei Mal pro Jahr. Bestellen und lesen: https://www.forscher-online.de/

Feldtag auf dem Versuchsfeld Oberland

Landkreis Sigmaringen. Der Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamtes Sigmaringen veranstaltet auch dieses Jahr wieder zusammen mit namhaften Pflanzenschutzfirmen den Versuchsfeldtag auf dem Zentralen Versuchsfeld Oberland in Krauchenwies. Führungen durch die Sorten- und Pflanzenschutzversuche finden statt am Mittwoch, den 30.06.2021 und am **Donnerstag, den 01.07.2021** jeweils um 10:00 Uhr bzw. 18:00 Uhr.
Die Corona-Hygienemaßnahmen sind einzuhalten. Es gibt keine Bewirtung. Die Rundgänge erfolgen in Kleingruppen. Deshalb ist die Teilnehmerzahl begrenzt und eine vorherige Anmeldung unbedingte Voraussetzung für die Teilnahme.
Anmeldungen sind bis einschließlich 28.06.2021 möglich unter: www.landkreis-sigmaringen.de/de/Aktuell/Veranstaltungen. Fragen zur Anmeldung werden unter 07571/102-8623 beantwortet. Die Rundgänge können als zweistündige Pflanzenschutzsachkunde-Fortbildung anerkannt werden. Hierfür ist bei der Anmeldung die Angabe von Adresse und Geburtsdatum notwendig. Interessierte Landwirte, Berater und Verbraucher sind herzlich eingeladen. Das Versuchsfeld liegt an der Bundesstraße 311 zwischen Krauchenwies und Rulfingen vor der Abfahrt nach Ostrach auf der linken Seite.
Die unterhalb des Betriebs von Manfred Missel in Sigmaringen-Laiz befindlichen Industrieversuche zu Herbiziden in Getreide und Fungiziden in Wintergerste sind ausgeschildert und können in eigener Regie besichtigt werden. Der kleine Feldtag findet dieses Jahr nicht statt.

Nichtamtliche Mitteilungen

Tierärztlicher Notdienst am 27.06.2021

Für alle Tiere:
Tierarztpraxis Dr. Busch — Bittelschießerstr. 7
72488 Sigmaringen — Tel.: 07571/13654

Für Kleintiere und Pferde:
Tierarztpraxis Dr. Metzger — Mühlstr. 41
72479 Straßberg — Tel.: 07434/316030

Bundeswehr Schießwarnung

Schießwarnung Nr. 26/2021
Auf dem Truppenübungsplatz Heuberg (einschließlich Außengelände) findet zu folgenden Zeiten Schießen statt:

Datum	Zeit (von - bis) *)	Art	Spr
Montag, 28.06.2021	06:45 - 16:15		
Dienstag, 29.06.2021	06:45 - 00:30		Sprengen
Mittwoch, 30.06.2021	06:45 - 16:15		Sprengen
Donnerstag, 01.07.2021	06:45 - 00:30		Sprengen
Freitag, 02.07.2021	06:45 - 12:30		
Samstag, 03.07.2021	Kein Schießen		
Sonntag, 04.07.2021	Kein Schießen		

*) die angegebenen Zeiten sind Ortszeiten
An den Tagen, die in der äußeren rechten Spalte mit Spr gekennzeichnet sind, findet Sprengen auf dem Truppenübungsplatz statt!

"VORSICHT BLINDGÄNGER"
Das Betreten und Befahren des Truppenübungsplatzes ist lebensgefährlich und daher verboten (auch mit Fahrrädern und sonstigem Sportgerät)!
Übungen mit Kampffahrzeugen, Straßenverschmutzungen, unbeleuchtete und getarnte Fahrzeuge sind eine ständige Gefahr auf dem Truppenübungsplatz HEUBERG.
Es ist jederzeit mit Vollsperrung der Ringstraße und mit Kontrollen durch die Truppenübungsplatzkommandantur Heuberg und das Feldjägerdienstkommando (Militärpolizei) zu rechnen!
Im Rahmen ihres dienstlichen Auftrages haben die Truppenübungsplatzkommandantur Heuberg und das Feldjägerdienstkommando (Militärpolizei) dort gegenüber Zivilpersonen das Recht zur Personenüberprüfung und zur Kontrolle der "Berechtigung zum Befahren der Ringstraße". Zuwiderhandlungen gegen das Betretungsverbot erfüllen den Tatbestand des § 114 Ordnungswidrigkeitengesetz und werden unverzüglich zur Anzeige gebracht. Darüber hinaus können sie als Hausfriedensbruch eine Strafanzeige nach sich ziehen.

Nachrichten der Schulen

Abschlussfeier der kaufmännischen Berufsschule der Ludwig-Erhard-Schule Sigmaringen
Am 16. Juni 2021 fand in feierlichem Rahmen die Abschlussfeier der Absolventinnen und Absolventen der Ausbildungsgänge Verkäufer/-in (16 Prüflinge), Kauffrau/Kaufmann im Einzelhandel (15 Prüflinge), Industriekauffrau/-mann (14 Prüflinge) sowie Automatenfachfrau/-mann (11 Prüflinge) der Kaufmännischen Berufsschule der Ludwig-Erhard-Schule Sigmaringen in Anwesenheit von Schulleiter Frank Steinhart, Abteilungsleiter Matthias Weber sowie den Klassen-/und Fachlehrer/-innen unter musikalischer Begleitung seitens Nils Birkle statt.
Herr Weber betonte in seiner Ansprache zu Beginn der Feier, er sei - auch wenn der Weg zum Abschluss in diesem Jahr besonders steinig war - zuversichtlich, dass die Absolventinnen und Absolventen, nachdem sie den schwierigen Weg der Ausbildung gegangen waren, sich nun erneut auf den Weg machen werden, um ständig in Bewegung zu bleiben. Es gelte nun, mit einem neuen Ziel vor Augen, diese Abschlussfeier als letzten gemeinsamen Schritt mit allen Anwesenden zu bestreiten. Herr Weber wies darauf hin, dass die Absolventinnen und Absolventen sich – trotz widriger Umstände – nun durch ihre hervorragenden Leistungen selbst belohnt hätten. Wie auch Herr Weber betonte Frank Steinhart im Verbund mit den Klassenlehrerinnen Simone Feurer (Industrie), Maren Trojan (Einzelhandel), Beate Fischer (Verkäufer) und Martina Schmid-Steeger (Automatenfachleute), dass die Schülerinnen und Schüler wie auch die Fachlehrer/-innen in diesem Jahr oftmals bezüglich der Unterrichtsmethoden in der Pandemie Neuland haben betreten müssen. Dennoch haben sich alle wacker geschlagen, die Stimmung war immer von Zusammenarbeit und Respekt geprägt und es werden immer für alle besondere erinnerungswürdige Momente bleiben. Dies sahen auch die Klassenvertreter/-innen so und dankten ihren Fachlehrer/-innen für die wirklich tolle Zeit, die sie mit ihnen erfahren durften. Die hervorragenden Ergebnisse der Prüflinge spiegeln sich auch in der hohen Zahl an ausgesprochenen Preisen und Belobigungen wider. Für besondere Leistungen im Bereich der beruflichen Ausbildung erhielt Nico Beltermann den Preis der Landrätin Frau Stefanie Bürkle, der mit 50 EUR dotiert ist. Acht Prüflinge erwarben darüber hinaus das KMK-Fremdsprachenzertifikat Englisch, was ihnen sicherlich noch eine weitere Möglichkeit der zukünftigen beruflichen Orientierung bietet.
Zum Abschluss der Feier gab Herr Weber den Berufseinsteigern seine besten Wünsche für die Zukunft mit auf den Weg und vergaß dabei nicht, auch die Leistungen der Fachlehrer zu würdigen.

Preise wurden ausgesprochen für:
- Nico Beltermann (Einzelhandel)
- Franziska und Marie-Kristin Dahlke, Marvin Haslauer sowie Marco Wolf (alle Industrie)
- Natalie Rebholz, Patrick Ringwald und Christian Weber (alle Automatenfachleute)

Belobigungen erhielten:
- Kübra Tasli (Verkäuferin)
- Marvin Bär, Annika Hanischdörfer, Marie-Julie Keck, Vanessa Rieger, Melanie Wilsch sowie Marco Wolf (alle Einzelhandel)
- Jasmin Erdmann, Erblind Murtezaj und Julius Reiser (Industrie)
- Amaliya Geiger und Vasilios Kranas (Automatenfachleute)

Foto: Ludwig-Erhard-Schule Sigmaringen

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit Heuberg St. Barbara

Gottesdienstordnung 25.06.2021 - 04.07.2021

Sonntag, 27.06. - 13. Sonntag im Jahreskreis
L1: Weish 1,13-15; 2,23-24, L2: 2 Kor 8,7.9.13-15

Heinstetten	09:00 Uhr	Eucharistiefeier
Schwenningen	10:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier bei trockenem Wetter an der Kapelle Richtung Stetten a.k.M. – bitte beachten Sie untenstehenden Artikel -
Frohnstetten	10:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier an der Frohnstetter Hütte – bitte beachten Sie untenstehenden Artikel -
Stetten a.k.M.	10:30 Uhr	Eucharistiefeier

Sonntag, 04.07. - 14. Sonntag im Jahreskreis
L1: Ez 1,28b-2,5, L2: 2 Kor 12,7-10

Heinstetten	09:00 Uhr	Eucharistiefeier

Hartheim	10:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Frohnstetten	10:30 Uhr	Eucharistiefeier
Stetten a.k.M.	10:30 Uhr	Wort-Gottes-Feier

Gebetskreise

Kirche Schwenningen:
Rosenkranzgebet Montag – Freitag um 13:30 Uhr
Gebetskreis jeden 2. Mittwoch um 14:30 Uhr in der Kirche.
Kirche Heinstetten:
Rosenkranzgebet Montag bis Samstag um 18:30 Uhr
Gebetskreis jeden Mittwoch um 15:00 Uhr in der Pfarrscheuer – *bitte beachten Sie die Hygienevorschriften!*
Abendandacht jeden Sonntag um 18:30 Uhr – **Bei schönem Wetter wird die Andacht im Juli an der Kapelle bei den Linden gebetet.** -
Kirche Hartheim:
Rosenkranzgebet jeden Mittwoch um 14:00 Uhr

KONTAKTE:

Ihre Ansprechpartner in der Seelsorgeeinheit:
Homepage: www.se-heuberg.de
Pfarrer Markus Manter Tel.: 07573/2215
markus.manter@se-heuberg.de
Diakon Paul Gasser Tel.: 07573/2215
paul.gasser@se-heuberg.de
Diakon Michael Adelbert Tel.: 07573/2215
michael.adelbert@se-heuberg.de
In dringenden seelsorgerlichen Notfällen können Sie sich bei unserem Diakon Michael Adelbert unter privater Telefonnummer 07573/5591 melden.

Das Pfarrbüro ist für den Publikumsverkehr geöffnet.
Bitte sind Sie aber weiterhin so nett und suchen das Pfarrbüro nur persönlich auf, wenn es für Ihr Anliegen notwendig ist. Ansonsten nehmen Sie bitte gerne per Telefon oder E-Mail mit uns Kontakt auf.

Unsere Öffnungszeiten im Pfarramt in Stetten a.k.M.

Montag 09:00 Uhr - 12:00 Uhr
Mittwoch 14:00 Uhr - 17:00 Uhr
Donnerstag 09:00 Uhr - 12:00 Uhr
Pfarrsekretärinnen: Marion Tuerk und Sandrina Becker
* Kath. Pfarramt, Pfarrgasse 1, 72510 Stetten a.k.M.
Tel.: 07573/2215, E-Mail: stetten@se-heuberg.de

Informationen und Veranstaltungen

Wortgottesfeier bei der Antonius-Kapelle
Am Sonntag, den **27.06.2021** findet um **10:00 Uhr** im Freien bei der Antoniuskapelle (Ortsausgang Richtung Stetten a.k.M.) eine Wortgottesfeier statt.
Eine kleine Schola des Kirchenchores wird die Feier musikalisch umrahmen. Sitzgelegenheit vorhanden, ggf. Höckerle mitbringen.
Bitte auch das Gotteslob nicht vergessen.
Das Gemeindeteam freut sich auf Sie! Herzliche Einladung.

Wortgottesfeier an der Frohnstetter Hütte
Unter dem Motto: „Du hast uns deine Welt geschenkt" laden wir die gesamte Pfarrgemeinde, insbesondere auch alle Familien am Sonntag, den **27.06.2021 um 10:00 Uhr** zu einer Wortgottesfeier an der Frohnstetter Hütte im Schmeiental ein.
Mitgestaltet wird der Gottesdienst von Mitgliedern des Frohnstetter Albvereins sowie der Familiengruppe „Albkids".
Sitzgelegenheiten vor der Hütte sind vorhanden - es gelten die aktuellen Hygiene- und Abstandsregeln.
Eine große Bitte an alle Teilnehmer: Parken sie Ihre Fahrzeuge bitte auf den Parkplätzen des Indurstrieparks Gühring/Oerlikon und legen die restlichen paar hundert Meter zur Hütte zu Fuß zurück. Da es an der Hütte nur wenig Parkplätze gibt, sollten diese denjenigen vorbehalten sein, die nicht mehr gut zu Fuß sind.

Evangelische Kirchengemeinde Stetten a. k. M.

Gottesdienste/Veranstaltungen:

Wir feiern wieder Gottesdienst!

Sonntag, 27. Juni 2021 (4. So. n. Trinitatis)

10:00 Uhr **Sommer-Gottesdienst im Freien**
(mit Pfr. Samuel Schelle)
Evang. Kirche
bei sommerlichem Wetter im Pfarrgarten!

Sonntag, 4. Juli 2021 (5. So. n. Trinitatis)

10:00 Uhr **Gottesdienst**
(mit PFr. Samuel Schelle)
Evang. Kirche

In eigener Sache:

Ein Schiff wird zur Kirche. Das Kirchenschiff bietet im Rahmen der Landesgartenschau bis zum 17. Oktober 2021 ein ökumenisches Programm.
Im Rahmen der Landesgartenschau ist das Kirchenschiff, die historische Bodenseefähre „Konstanz", für Besucherinnen und Besucher am Anleger Überlinger-Therme, Bahnhofstr. 35 in Überlingen täglich von 9:00 Uhr - 19:00 Uhr geöffnet. Die evangelische, katholische sowie drei Freikirchen bieten dort ein vielfältiges ökumenisches Programm. Andachten laden täglich um 12 Uhr und 18 Uhr (außer sonntags nur 18 Uhr) zu Besinnung und Ruhe ein. Es gibt auch die Möglichkeit mit den Vertreterinnen und Vertretern der mitwirkenden Kirchen ins Gespräch zu kommen. Angebote für Kinder erweitern das Programm durch ein Angelspiel und Kinderbücher zum Schmökern. Eine Kinderrallye im Uferpark ergänzt das Angebot. In der Regel findet dienstags- und donnerstagnachmittags die Reihe „Blick zum Horizont" mit Impulsreferaten und Gesprächen statt. Auch ein Caterer ist mit an Bord und bietet eine kleine Auswahl an Getränken und Speisen an.
Kommen Sie an Bord und genießen entspannte Momente an Deck des Kirchenschiffs!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihre Kirchen auf der Landesgartenschau
Der Besuch ist ohne Eintrittskarte der LGS möglich. Aktuelle Informationen zu Veranstaltungen von „Kirchen auf der Landesgartenschau" finden Sie unter www.kirche-lgs.de

Hinweis:

Das Pfarrbüro ist am 29. Juni, 6., 13., 20. und 27. Juli 2021 (jeweils Dienstag) wegen Urlaub geschlossen!

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Dienstagvormittag von 8.30 - 11.30 Uhr
Donnerstagnachmittag von 14:30 - 17:30 Uhr
Pfarramtssekretärin: Regina Gratius
Pfarrbüro: Guldenbergstr. 1, 72510 Stetten a.k.M.
Telefon: 07573/5304, E-Mail: stetten@kbz.ekiba.de
Telefonseelsorge: (kostenlos, rund um die Uhr) 0800 111 0 111
Internet-Seelsorge: www.kummernetz.de
E-Mail: beratung@telefonseelsorge.de

Sprechzeiten Pfarrer Schelle:

nach telefonischer Terminvereinbarung
Montags: nur in dringenden seelsorglichen Angelegenheiten
Pfarrer: Samuel Schelle
Telefon: 07573/5304
E-Mail: stetten@kbz.ekiba.de

Liebe Gemeindemitglieder,
persönliche Besuche im Pfarrbüro sind unter Einhaltung der Hygieneregeln (s. Aushang am Pfarrbüro) möglich.

Wochenspruch

Einer trage des andern Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen. *Galater 6, 2*

Der Verstand kann uns sagen, was wir unterlassen sollen. Aber das Herz kann uns sagen, was wir tun müssen.
Joseph Joubert (1754 – 1824), franz. Moralist u. Essayist

Unsere Vereine berichten

TC Schwenningen

www.tc-schwenningen.de

Heimspieltag auf dem Staudenbühl
Am vergangen Sonntag herrschte Hochbetrieb auf unsere Anlage auf dem Staudenbühl.
Den Anfang machten unsere Juniorinnen U15, die mit dem TC Überlingen1 einen äußerst starken Gegner zu Gast hatten.
Nur Kira Stingel konnte beim 1:5 ihr Match für sich entscheiden und so einen Ehrentreffer landen.
Unsere 1. Damenmannschaft ließ gegen die 2. Mannschaft des TC Konstanz nichts anbrennen und siegte deutlich mit 4:2.
Die Herren kamen in einer durchweg ausgeglichen Partie gegen den TC Liggeringen zu einem gerechten 3:3 unentschieden.
Am kommenden Sonntag haben unsere Herren erneut Heimrecht und schlagen um 13:00 Uhr gegen Liptingen auf.
Die Damen und unsere Juniorinnen werden am Bodensee um die Punkte spielen.

Biergartenbetrieb
Auch am kommenden Freitag gibt es wieder Biergartenvergnügen satt auf dem Staudenbühl. Bei Kassler mit Kartoffel- und Krautsalat von unserer Naturparkmetzgerei Bosch und Bier vom Fass wird es zünftig neben den Plätzen. Bestellungen und Reservierungen werden wie immer bis Freitag, 12:00 Uhr unter biergarten@tc-schwenningen.de oder telefonisch unter 0171-8138052 entgegengenommen.
Das Wirteteam unserer Ehrengarde freut sich auf Euren Besuch.
Bis bald *Euer TCS*

Turnverein Schwenningen

Hallenöffnung für den Sport
Liebe Sportler des TVs!
Endlich darf in unserer schönen Halle wieder Sport betrieben werden!!!
Dazu müssen wirklich nur wenige Auflagen eingehalten werden. Die Hygieneregeln waren bereits im letzten Amtsblatt. Wer noch keinen vollen Covid19-Schutz hat, der kann sich vor der Halle vor dem Übungsleiter, mit selbst mitgebrachtem Test, kurz selbst testen. Bitte nutzt das Angebot in euren Gruppen. Wir freuen uns euch wiederzusehen und unser langjährig aufgebautes Sportangebot mit euch wieder durchführen zu dürfen. Wer weiß, wie es in nächster Zeit weitergeht und ob die Halle unter Umständen erneut schließen muss. Deswegen legt lieber heute als morgen los und kommt zur Trainingsstunde. Der Hallenbelegungsplan wurde bereits veröffentlicht und kann auch jederzeit auf der Homepage der Gemeinde eingesehen werden.
Viel Spaß in euren Gruppen unter gleichgesinnten Freunden!
Der TV Vorstand Jürgen Kathofer und die Vorstandschaft

Wissenswertes/Aktuelles

Veranstaltungen des Naturpark Obere Donau

Blumenwiesen hautnah erleben

Heuwiesen-Labyrinth in Dietfurt noch wenige Tage begehbar
Bunte Blütenpracht, zirpende Grillen, flatternde Schmetterlinge – Heuwiesen sind nicht nur wertvolle Lebensräume, sondern auch für uns Menschen etwas ganz Besonderes. Seit Mitte Mai kann man eine Blumenwiese in Dietfurt auf außergewöhnliche Art und Weise erleben: in einem Heuwiesen-Labyrinth.
Mitten durch eine Heuwiese führt ein verschlungener Pfad, der interessante Einblicke in den Lebensraum Wiese ermöglicht. Dabei werden nicht nur die schönsten Wiesenblumen vorgestellt, sondern auch spannende Infos rund um das Thema Wiese und deren Bewohner angeboten. Angelegt wurde das Heuwiesen-Labyrinth vom Naturschutzzentrum Obere Donau gemeinsam mit Wiesenbewirtschafter Bernd Sax vom Hof Hafersack. „Wenn wir wollen, dass auf Wiesen Rücksicht genommen wird, müssen wir Besuchern auch zeigen, was eine Wiese so besonders macht. Nur dann kann man auch nachvollziehen, warum Wiesen ansonsten nicht betreten werden dürfen“ so Markus Ellinger, Ranger am Naturschutzzentrum.
Natürlich sehen Wiesen für Picknickende oder Sonnenbadende einladend aus, das sorgt aber nicht nur für eine Störung der tierischen Wiesenbewohner, sondern auch für weitere Probleme. Dort, wo Wiesen betreten werden, liegt das Gras und lässt sich nicht mehr Mähen. Hierunter haben besonders die bewirtschaftenden Landwirte zu leiden, welche für den dauerhaften Erhalt von Wiesen aber unverzichtbar sind. Landwirt Bernd Sax nutzt die Wiese in Dietfurt extensiv und mäht nur zwei Mal im Jahr. „So wird nicht nur eine bunte Blumenwiese erhalten, sondern am Ende auch Heu in bester Qualität erzeugt“, so Sax. „Wir versuchen bei der Bewirtschaftung unserer Flächen zu zeigen, dass Landwirtschaft und Naturschutz auch zusammenarbeiten können.“
Wer das Heuwiesen-Labyrinth erkunden möchte, hat nicht mehr allzu lange Zeit: bis 27. Juni ist das Heuwiesen-Labyrinth in Dietfurt sicher begehbar - danach wird je nach Witterung gemäht und Heu gemacht. Die Wiese liegt direkt an der Donau oberhalb der Brücke in Dietfurt und ist vom Wanderparkplatz aus in wenigen Schritten erreichbar. Wer sich dem Thema Pflanzenvielfalt nicht nur auf der Wiese, sondern auch kulinarisch nähern will, findet am Gasthaus Mühle in Dietfurt eine passende Einkehrmöglichkeit. Dort lässt sich der Ausflug mit dem Genuss eines Wildkräutersalats abrunden.

Foto: Naturschutzzentrum Obere Donau

Veranstaltungen Haus der Natur, Beuron

Beuron. Ätherische Öle für unsere Tiere.
Freitag, 2. Juli, 15 bis 17 Uhr *(Anmeldung bis 29.06.)*
Workshop rund um die Bedürfnisse unserer Tiere, damit wir sie auf die bestmögliche natürliche Art und Weise unterstützen können. Einfache und sichere Möglichkeiten zur Selbsthilfe. Bei diesem Workshop werden Anti-Fliegenspray, Zeckenabwehr, Wundsalbe und Pfotenpflegespray hergestellt. Bitte Schraubgläser mitbringen. Teilnahme nur mit Test-/Impf-/Genesenen-Bescheinigung.
Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude
Leitung: Astrid Lübs und Bettina Schönwälder, Aromapraktikerinnen
Gebühr: 20,- € inkl. Skript und Material
Anmeldung bis 29. Juni beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Neuhausen ob Eck. „Was blüht denn da?"
Samstag, 3. Juli, 10 bis 12:30 Uhr *(Anmeldung bis 30.06.)*
Auf unserem Kräuterspaziergang entlang von Waldrand und Wiese entdecken wir viele farbenfroh blühende Pflanzen, die wir zuhause zu Blütenbutter, Blütenzucker, Sirup oder leckeren Aufstrichen weiterverarbeiten können. Während des Spaziergangs besteht die Möglichkeit, einen Blüten-Kräuter-Essig anzusetzen. Bitte mitbringen: leere, möglichst dekorative Flasche (200-500 ml), Sammelkörbchen.
Treffpunkt: Parkplatz Ski- und Wanderhütte des Albvereins Neuhausen ob Eck
Leitung: Michaela Hagen, Kräuterpädagogin
Gebühr: 12,- € inkl. Handout und Rezepten
Anmeldung bis 30. Juni beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Mit der Natur in Resonanz gehen.
Samstag, 3. Juli, 14:30 Uhr *(Anmeldung bis 30.06.)*
Eine kleine Rundwanderung im Wald auf ebenem Gelände. Unterwegs genießen die Teilnehmenden Atem- und Achtsamkeitsübungen, Momente der Stille, erspüren die Rückverbindung zur Erde und den vier Elementen. Sie erfahren mit allen Sinnen von den Geheimnissen, die unser aller Ursprung für uns bereithält: Die Natur. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.
Treffpunkt: Haus der Natur
Leitung: Annette Koch-Vossler,
Sozialpädagogin und Naturcoach
Gebühr: 15,- €
Anmeldung bis 30. Juni beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Immendingen. Erlebnisführung Donauversickerung – Mit der Druidin unterwegs.
Samstag, 3. Juli, 11 bis 12:30 Uhr
Eintauchen in die faszinierende Welt der Kelten. Druidin Dagita nimmt die Teilnehmenden mit auf eine Reise zu mystischem Gedankengut. Sie lassen sich faszinieren von naturspirituellen Zusammenhängen, geologischen Gegebenheiten, geschichtlichen Ereignissen, Mythen und Sagen. Die Führung dauert ca. 1,5 Stunden in eine Richtung.
Treffpunkt: Nina's Ess Art in Immendingen
Anmeldung und Informationen bei Karin Pietzek,
Tel. 07733/5014919, dagita@hegau-druiden.de.

Immendingen. Faszination Vulkanberg Höwenegg.
Sonntag, 4. Juli, 10:30 bis 12 Uhr.
Erlebnisführung „Zeitreise am Höwenegg". Die abwechslungsreiche Vergangenheit des Vulkanberges ist sowohl geologisch wie geschichtlich voller dynamischer Wechsel und Extreme. Die Zeitreise führt von der Entstehung des Höwenegg zum Mittelalter und den beiden Burgen bis hin zum Basaltabbau und den Fossilienfunden.
Treffpunkt: Waldparkplatz Höwenegg
Anmeldung und Informationen bei Karin Pietzek,
Tel. 07733/5014919, dagita@hegau-druiden.de.

Obernheim. Wo Hexen sich treffen und tanzen.
Sonntag, 4. Juli, 13 Uhr
Auf befestigten Wegen führt die Wanderung durch offene Landschaft und auf einem Waldweg. Die gute Weitsicht gewährt einen herrlichen Rundblick über die markante Hochebene zur Bergregion am Albtrauf und auch zum sagenhaften Hexen- oder Burgbühl, den Ort der Zusammenkunft von Hexen und Unholden. Sagen aus dem 16. Jh. ranken sich um Obernheim. Vom dürren Bäumlein, unter dem die Hexen ihre Tänze und Teufelsspiele trieben. Eine siebeneckige Bank symbolisiert eine Aussage, aus jahrhundertealten Hinweisen, wonach sich dort die Hexen aus allen „sieben Winden" getroffen haben. Archäologische Funde lassen eine vorgeschichtliche Höhensiedlung vermuten. Dauer 3-4 Stunden, geeignet für Familien mit Kinderwagen.
Anmeldung und Informationen bei Ruth Braun, Alb-Guide,
Tel. 0172 7348307.

Bingen. Kraftplätze in der Natur.
Sonntag, 4. Juli
Eine meditative Frühwanderung im Bittelschießer Täle.
Anmeldung und Informationen beim Wanderführer Karl-Peter Neusch, Tel. 07573/1830, kpp-neusch@t-online.de.

Immendingen. Waldbaden mit Waldmeditation.
Mittwoch, 7. Juli, 19 bis 20:30 Uhr
Vulkanberg Höwenegg. Weg von Stress hin zur Ruhe. Achtsamkeitsübungen und Abendmeditation mit Anleitung von Druidin Dagita am ruhenden Höwenegg.
Treffpunkt: Waldparkplatz Höwenegg
Anmeldung und Informationen bei Karin Pietzek,
Tel. 07733/5014919, dagita@hegau-druiden.de.

Beuron. Gartenvögel aus Holz.
Samstag, 10. Juli, 14 bis ca. 17 Uhr *(Anmeldung bis 02.07.)*
Die Teilnehmenden lassen sich von der unterschiedlichen Form und Beschaffenheit verschiedener Holzäste begeistern und inspirieren. Sie bearbeiten sie mit unterschiedlichem einfachem Werkzeug, fügen sie neu zusammen und kreieren ihre eigene Vogelwelt. Jeder Vogel wird so zu einem einzigartigen Hingucker in unserem Garten. Gerne können verschiedene Fundstücke von Ästen mitgebracht werden. Teilnahme nur mit Test-/Impf-/Genesenen-Bescheinigung.
Leitung: Edeltraud Snackers
Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude
Gebühr: 20,- € inkl. Material
Anmeldung bis 2. Juli beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Naturpädagogikseminar „Die Welt der Schmetterlinge" aus der Reihe „Raus auf die Streuobstwiese"
Montag, 26. Juli, 9:30 bis 16:30 Uhr *(Anmeldung bis 05.07.)*
In der Fortbildungsreihe „Raus auf die Streuobstwiese" stehen eine Fülle von naturpädagogischen Aktivitäten auf dem Programm, um Kinder auf der Streuobstwiese mit heimischer Natur vertraut zu machen. Wahrnehmen und Forschen, Bewegen und Spielen, Beobachten und Experimentieren, Werkeln und Genießen sind dabei angesagt. Die Aktivitäten sind so ausgewählt, dass sie leicht und direkt umsetzbar sind und in abgewandelter Form auch für andere Lebensräume und andere Themen anwendbar sind. „Learning by doing", Praxisorientierung und ein Skript erleichtern die Umsetzung der Inhalte. Im Sommer krabbelt, zirpt und summt es und Schmetterlinge gaukeln über die Wiese. Wir lernen sie in ihrer Vielfalt kennen und staunen über die wundersame Welt der Raupen und Puppen. Teilnahme nur mit Test-/Impf-/Genesenen-Bescheinigung.
Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude
Leitung: Angela Klein, Biologin,
Naturpädagogin und Naturtherapeutin
Gebühr: 80,- €
Anmeldung bis 5. Juli beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Veranstaltungen des Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

Buntes Treiben auf der Wiese

Es gibt viel zu entdecken im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck
Überall summt und brummt es im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck: Denn in der Natur gibt es viel zu entdecken, wenn man genau hinschaut. Kräuter- und Bauernhofpädagogin Christiane Denzel zeigt Groß und Klein am **Sonntag, den 27. Juni 2021 ab 14.00 Uhr**, was um uns herum alles fliegt, krabbelt und blüht. Und um 16.30 Uhr gibt es dann ein spannendes Handpuppentheater. Es handelt sich hier um ein offenes Angebot, eine Voranmeldung ist also nicht nötig.

Aus dem Leben eines Dorfschulmeisters und Einblicke in die Gesundheitsversorgung früher
Wie war das Lehrerleben früher auf dem Dorf? Wie lief der Unterricht ab, wenn die Schüler auf den Feldern mitarbeiten müs-

sen? Solche und noch viele weitere Fragen beantwortet der Dorfschulmeister am **Donnerstag, den 24. Juni 2021 ab 15.00 Uhr.** In dieser offenen Führung für alle berichtet der Lehrer aus seinem Alltag im Schul- und Rathaus.
Am **Sonntagmorgen, 27. Juni 2021, ab 10.30 Uhr**, geht es um das Thema Gesundheit früher. Schwangerschaft und Geburt, Krankheit und Hygiene, Leben, Sterben und Tod im alten Dorf sind die Themen dieser Zeitreise. Ob Kindersterblichkeit, Seuchen und Epidemien, ob Heilkräuter oder medizinische Hilfsmittel im Hebammenkoffer, bei dieser Schwerpunktführung dürfen die Besucherinnen und Besucher nicht zimperlich sein.
Beide Führungen sind offen für alle, zu zahlen ist lediglich der Museumseintritt. Aufgrund begrenzter Kapazitäten ist eine Anmeldung unter 07461 926 3204 oder info@freilichtmuseum-neuhausen.de erforderlich.

Du spinnst doch!
Vom Schaf bis zum Pulli geht die Wolle einen weiten Weg – auch durch die Hände einer Spinnerin. Am **Samstag, den 26. Juni 2021**, wird im Museum zwischen 10.00 und 16.00 Uhr gesponnen, kardiert, verzwirnt und gehaspelt. Museumsmitarbeiterin Biggi Hunger erläutert in diesem Kurs zudem viel über das Urmaterial, das gerne auch selbst mitgebracht werden kann. Mitzubringen ist witterungspassende Kleidung und ein langer Geduldsfaden. Spinnräder sind schon da, dürfen aber auch mitgebracht werden. Die Teilnahmegebühr liegt, inklusive Material und Eintritt, bei 40,00 Euro. Eine Anmeldung unter 07461 926 3204 oder info@freilichtmuseum-neuhausen.de ist erforderlich.

NABU Alb-Guides

NABU-Gruppe Albstadt informiert:

Mitgliederversammlung der NABU-Gruppe Albstadt, Mittwoch, 30.06.2021, 19.30 Uhr „Apfelbaum", Langwatte 33, 72458 Albstadt-Ebingen
Die NABU-Gruppe Albstadt führt satzungsgemäß die für den Mittwoch, 30.06.2021 geplante Mitgliederversammlung durch. Im Moment darf nur teilnehmen, wer einen Test-, Impf- oder Genesenennachweis erbringt - die NABU-Gruppe erarbeitet rechtzeitig ein Hygienekonzept, in dem nach jetzigem Stand auch Selbsttests angeboten werden. Sofern sich wichtige Voraussetzungen ändern, wird über die Tagespresse informiert. Eine Anmeldung über nabu.albstadt@t-online.de oder 07431 / 72270 ist erwünscht.
Seit nunmehr 2 Jahren wird die NABU-Gruppe Albstadt von einem neuen Vorstandsteam geleitet. Ellen Köhler, Gerhard Layh und Mathias Stauß stellen den Vorstandsbericht vor, indem sie über ihre gewählten Arbeitsgebiete berichten. Eine Betrachtung über die zurückliegenden Aktivitäten des AK Alb-Guides wird den Jahresrückblick abrunden. Kassenbericht, Ausblick auf die Jahresplanung 2022 und Informationen über Aktivitäten des NABU- Kreisverbandes sind weitere Tagesordnungspunkte.

Veranstaltungen im Umland

Abendrealschule Balingen e.V. - ganz neu!

Neue Möglichkeiten, die Abendrealschule zu besuchen.
Der Unterricht erfolgt über den PC oder Laptop.
Dabei sehen und hören sich Lehrer und SchülerInnen.
Nur an wenigen Tagen findet Unterricht statt.
Sie können sofort beginnen. Bitte melden Sie sich:
Tel.: 07433 7340, info@abendrealschule-balingen.de
oder www.abendrealschule-balingen.de

DLRG Stetten a.k.M. - Sommerferien-Zeltlager 2021

Sommer – Sonne – Strand – Wasser – ein Funke Normalität … und jede Menge Spiel und Spaß

- Vollpension mit Übernachtung im Gruppenzelt & spannendem Rahmenprogramm
- Ihr dürft gerne Geschwister/Freunde/Bekannte mitbringen (begrenzte Teilnehmerzahl – **inzidenzabhängig!**)
- Schwimmen, Tauchen, Surfen, Schlauchboot fahren, Beach-Volleyball, Nachtwanderung und vieles mehr
- Spielplatz und Kiosk vorhanden

ACHTUNG: Aufgrund der Corona-Pandemie können wir euch dieses Jahr leider kein Zeltlager in gewohnter Form garantieren. Sollte es trotz aller Bemühungen nicht möglich sein, ein Zeltlager durchzuführen, behalten wir uns vor, ein Alternativprogramm zu organisieren oder die gesamte Veranstaltung abzusagen. Über die geltenden Hygienevorschriften und Regelungen werden wir euch kurz vor der Veranstaltung informieren – es ändert sich ja fast täglich was. Jeder Teilnehmer wird im Laufe der Woche mindestens einmal von geschultem Personal getestet.

Wann?	**Samstag, 14. August 2021 bis Samstag, 21. August 2021**
Wo?	Krauchenwieser Küste (Steidle-See)
Wer?	Kinder ab 7 Jahren, die selbstständig auf sich und ihre Sachen aufpassen können
Was muss ich mitbringen?	Einen offiziell bescheinigten neg. Schnelltest (max. 24 Std.), alternativ neg. PCR-Testergebnis. Persönliche Ausstattung (auch medizinische Masken), Kleidung zum dreckig werden, Sport- & Badekleidung, Schlafsack, Isomatte/Feldbett, Sonnenschutz, Taschengeld, ggf. DLRG-Shirt, …
Was kostet's?	**Mitglieder 80,- € pro Person – Nichtmitglieder 90,- € pro** Person
Start & Ende:	Kommt am **Samstag, 14. August 2021** ab 10:00 Uhr an die Krauchenwieser Küste. Lasst Euch am **Samstag, 21. August 2021**, bis 11:00 Uhr dort wieder abholen.
Anmeldung & Infos:	**Bis Sonntag, 18. Juli 2021** – bei Anna Bosch – anna@bosch-stetten.de – 0170 123 1832 – oder im Training. Ihr erhaltet von uns kurz vorher eine Anmeldebestätigung, da die Plätze dieses Jahr stark begrenzt sind. (Die Handynummer ist auch bei Notfällen während der Veranstaltung erreichbar!)

Bleibt gesund - wir freuen uns auf Euch!
Weitere Infos sowie **Anmeldeunterlagen** findet Ihr unter: www.stetten.dlrg.de

Sonstiges

Netze BW: Ablesekarte entfällt

Zählerstand zukünftig umweltschonend und schnell zurückmelden
Die Netze BW GmbH verzichtet zukünftig auf die Ablesekarte für die Erfassung der Verbrauchsdaten. Bereits seit Jahren stellt die Netze BW- als Messstellenbetreiber - zunehmend mehr Möglichkeiten bereit, die jährliche Meldung des Zählerstands online durchzuführen. Diese Angebote werden angenommen. Die Online-Rücklauf-Quote stieg seither auf über 70 Prozent. Schnell und unkompliziert sind die Daten genau dort, wo sie benötigt werden. Zudem spart man bei der papierlosen Übermittlung sowohl beim Transport der Post als auch schon bei der Papierproduktion CO_2 ein.

Folgende Rückmeldemöglichkeiten bietet die Netze BW an:
Online:
Den Zählerstand ganz bequem mit der Vorgangs- sowie Zählernummer unter www.netze-bw.de/ablesung eingeben oder über den auf dem Anschreiben angegebenen QR Code mit dem Smartphone erfassen. Wer hier die Funktion ‚Erinnerung per E-Mail' aktiviert, wird zukünftig vom Messstellenbetreiber per E-Mail an die Ablesung erinnert.
Kundenportal:
Einfach im Kundenportal unter meine.netze-bw.de einmalig mit seiner E-Mail-Adresse und einem Passwort registrieren, dann kann man den Zählerstand dort jedes Jahr online übermitteln und wird zukünftig vom Messstellenbetreiber per E-Mail an die Ablesung erinnert.

Ablesefoto per WhatsApp oder E-Mail:
Einfach ein Foto vom abzulesenden Stromzähler mit erkennbarer Zählernummer und Zählerstand erstellen und dann
- per E-Mail an Ablesefoto@netze-bw.de oder
- per WhatsApp an 0151 5111 4200 senden.

Dazu am besten diese Telefonnummer als Netze BW-Kontakt ins Telefonbuch des Smartphones speichern. Mit der initialen Nutzung des WhatsApp-Kanals stimmt man der Verarbeitung des Zählerstands durch WhatsApp zu.
Telefon:
Nach wie vor kann man den Zählerstand auch telefonisch unter: 0800 3629-260 mitteilen. Dazu bitte die Vorgangsnummer und den aktuellen Zählerstand bereithalten.
Alle Netzkund*innen, die die Funktion ‚Erinnerung per E-Mail' noch nicht nutzen, werden per Anschreiben an den Ablesetermin erinnert.

SVLFG - Pflegebedürftige vor Hitze schützen

Andauernde hohe Temperaturen, so wie in den Sommermonaten der vergangenen Jahre, sind ein Gesundheitsrisiko. Extrem belastend wird die Situation, wenn es auch nachts nicht mehr abkühlt. Pflegebedürftige und alte Menschen leiden darunter besonders. Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau gibt Tipps, wie Sie Ihrem pflegebedürftigen Angehörigen solche Hitzeperioden erträglicher machen können. Jeder Mensch hat allerdings ein anderes Empfinden, so dass alle Maßnahmen am Wohlbefinden und am Gesundheitszustand der pflegebedürftigen Person angepasst werden müssen

Für erträgliche Temperaturen sorgen
Auch wenn Sie keine Klimaanlage haben, können Sie die Raumtemperatur beeinflussen, indem Sie ausschließlich sehr früh morgens und nachts lüften, ansonsten aber die Hitze aussperren. Wenn die pflegebedürftige Person es möchte, dann lassen Sie tagsüber die Jalousien herunter, ziehen Sie die Vorhänge zu und halten Sie Fenster und Türen geschlossen. Ein Ventilator sorgt für Luftbewegung. Für Verdunstungskälte sorgen feuchte, im Raum aufgehängte Tücher. Möchte die pflegebedürftige Person nach draußen an die frische Luft, dann planen sie diese Aufenthalte sehr früh morgens ein und meiden Sie die Mittagshitze.
Leichte und luftige Kleidung aus atmungsaktiven Stoffen macht heiße Tage erträglicher. Je nach persönlichem Empfinden reicht zum Zudecken in der Regel eine dünne Baumwolldecke oder ein Laken. Ein Handtuch über dem Kopfkissen des Pflegebedürftigen kann schnell gewechselt werden, wenn es verschwitzt ist. Manche Pflegebedürftige schätzen die Erfrischung durch kühle Hand- oder Fußbäder sehr.

Essen und Trinken
Mindestens 1,5 - 2 Liter Flüssigkeit sollten Pflegebedürftige täglich zu sich nehmen. Bei älteren Menschen lässt das Durstgefühl aber nach, so dass sie mitunter zu wenig trinken. Gerade bei großer Hitze ist die Gefahr einer Dehydrierung dann groß. Warnzeichen sind Fieber, Verwirrtheitszustände und übermäßige Erschöpfung. Bemerken Sie solche Anzeichen, rufen Sie den Notarzt. Damit es nicht soweit kommt, sollten Sie Ihren pflegebedürftigen Angehörigen häufig zuckerarme Getränke und erfrischende Kaltschalen anbieten. Alkohol und Koffein belasten den Kreislauf zusätzlich. Sie sollten deshalb gemieden werden. Apfelsaft-Schorle, gemischt aus zwei Teilen Mineralwasser und einem Teil Saft wirken ähnlich wie isotonische Getränke. Sie versorgen den Körper mit Mineralstoffen wie zum Beispiel Magnesium, Natrium und Kalium. Einen Überblick darüber, wieviel Flüssigkeit über den Tag verteilt aufgenommen wird, gibt ein Trinkprotokoll. Suppen zählen natürlich mit. Saftiges Obst und Gemüse, wie zum Beispiel Melonen und Gurken, helfen ebenfalls, die erforderliche Flüssigkeitsmenge zu erreichen. Auch ein Wassereis ist eine schöne Abwechslung.
Keine Frage, das Essen muss vor allem schmecken. Üppige, schwere Speisen belasten jedoch den Kreislauf zusätzlich. Leichte Alternativen zum beliebten Braten mit der dicken Soße sind zum Beispiel Kartoffeln mit Kräuterquark, gedünsteter Fisch mit Gemüse, ein bunter Sommersalat oder eine Mehlspeise mit Kompott.

Suchtberatung Sigmaringen informiert

Selbsthilfegruppen für Suchtkranke und Angehörige im Landkreis Sigmaringen
Die AGJ Suchtberatung Sigmaringen unterstützt im Landkreis Sigmaringen insgesamt 11 Selbsthilfegruppen für Suchtkranke.
Die Gruppen unterstützen Betroffene und Angehörige und begleiten diese in ihrer neuen Lebensphase der Abstinenz. Mit ihren persönlichen Erlebnissen können sie die Situation der Betroffenen nachempfinden und sich aufgrund eigener Erfahrungen austauschen.
Weitere Informationen zu den Selbsthilfegruppen gibt es telefonisch unter 07571 4188 und im Internet unter www.suchtberatung-sigmaringen.de

Kontakt:
Suchtberatung
Psychosoziale Beratung – Ambulante Behandlung – Prävention
Karlstraße 29, 72488 Sigmaringen
Tel.: 07571/4188 und 1706
Fax: 07571/1705
Suchtberatung-sigmaringen@agj-freiburg.de
www.suchtberatung-sigmaringen.de

Stiftung Liebenau: Gastfamilien gesucht

Auch in Corona-Zeiten brauchen Menschen mit Behinderungen Gastfamilien, in denen sie gut begleitet leben können. Gesucht werden daher Familien oder Einzelpersonen, die ein Zimmer oder eine kleine Wohnung frei haben. Fachkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Gastfamilie sollte Freude am Umgang mit Menschen mit Behinderungen haben und sich vorstellen können, ein Kind, einen Jugendlichen oder eine erwachsene Person bei sich aufzunehmen und im Alltag zu begleiten. Fachkräfte der Stiftung Liebenau sorgen für eine dauerhafte Begleitung durch den Fachdienst sowie ein angemessenes Betreuungsentgelt.

Informationen unter:
Stiftung Liebenau, Betreutes Wohnen in Familien (BWF)
Auf dem Hof 3, 88512 Mengen
Telefon: 07572 71373-44, -45
E-Mail: adsig@stiftung-liebenau.de,
www.stiftung-liebenau.de/gastfamilie.

Freie Lehrstellen im Landkreis Sigmaringen für 2021

Aktuell suchen im gesamten Kammerbezirk 585 Betriebe noch 1.115 Auszubildende für das Jahr 2021 und 413 Betriebe haben bereits 833 Lehrstellen für das Jahr 2022 veröffentlicht.

Für den Landkreis Sigmaringen sehen die Zahlen wie folgt aus:
Für den Ausbildungsstart in 2021 sind aktuell noch 195 Lehrstellen ausgeschrieben und schon 144 Lehrstellen für das Ausbildungsjahr 2022 gemeldet. (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche). In der Praktikabörse sind außerdem 138 Praktikumsplätze veröffentlicht.

Im Juli bietet die Handwerkskammer zwei kostenlose Online-Veranstaltungen zur Berufsorientierung an:
1. Am **6. Juli 2021 von 14.00 Uhr bis 15.15 Uhr** sind Schüler*innen und Jugendliche eingeladen, sich im Web-Seminar „**Traumberuf Handwerk"** über Ausbildungschancen und Zukunftsperspektiven in den über 130 Handwerksberufen zu informieren. (https://www.edudip.com/de/webinar/traumberuf-handwerk-ii/1183344).
2. Am **20. Juli 2021 von 15:30 Uhr bis 17.00 Uhr** sind Studienabbrecher*innen und Studienzweifler*innen eingeladen, sich in der Veranstaltung **„Vom Hörsaal ins Handwerk – Karrierechancen mit dem Bachelor Professional"** über ihre Möglichkeiten, erfolgreich im Handwerk durchzustarten, zu informieren (https://www.edudip.com/de/webinar/vom-horsaal-ins-handwerk-karrierechancen-mit-dem-bachelor-professional/1430674).

Da beide Veranstaltungen online stattfinden, sind alle Teilnehmer*innen aus dem Kreis Sigmaringen herzlich willkommen.

Für 2021 werden im Landkreis Sigmaringen aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen gesucht:

- 22 Maurer m/w/d
- 19 Maler und Lackierer m/w/d
- 17 Anlagenmechaniker m/w/d Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik
- 12 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk m/w/d
- 11 Kraftfahrzeugmechatroniker m/w/d
- 10 Zimmerer m/w/d
- 9 Metallbauer m/w/d
- 9 Schreiner m/w/d
- 8 Beton-und Stahlbetonbauer m/w/d
- 7 Feinwerkmechaniker m/w/d
- 7 Stuckateure m/w/d
- 6 Fleischer m/w/d
- 5 Elektroniker m/w/d
- 5 Friseure m/w/d
- 5 Straßenbauer m/w/d
- 5 Kaufleute m/w/d
- 4 Baugeräteführer m/w/d
- 3 Hörakustiker m/w/d
- 3 Bäcker m/w/d
- 3 Land- und Baumaschinenmechatroniker m/w/d
- 2 Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker m/w/d
- 2 Glaser m/w/d
- 2 Mechatroniker m/w/d für Kältetechnik
- 2 Konstruktionsmechaniker m/w/d.

Ende des redaktionellen Teils